

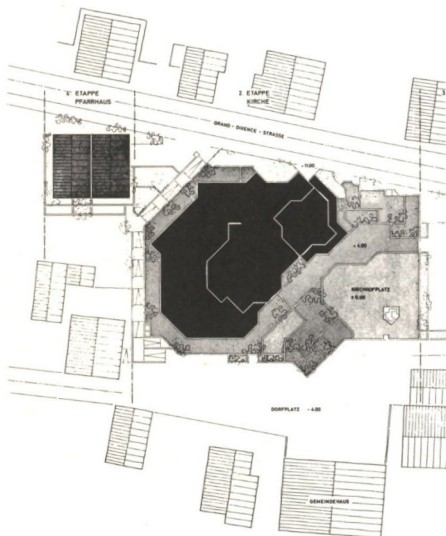
Römisch-katholische Kirche 1961 Hérémence/VS

Architekt : W. M. Förderer,
 Prof. Arch. BDA,
 Schaffhausen und
 Karlsruhe
Mitarbeiter :
 W. Jeiziner, Architekt
 in Bau-Atelier
 X. Furrer & W. Jeiziner,
 Visp
Bauleitung :
 P. Morisod & E. Furrer,
 dipl. SIA BSA,
 Sitten

Ingenieur : Hünenwadel & Häberli,
 dipl. SIA,
 Sitten

**Topographische
 Koordinaten :** 115.000 / 597.000

Situationsplan :



Projekt : 1962 (Wettbewerb)

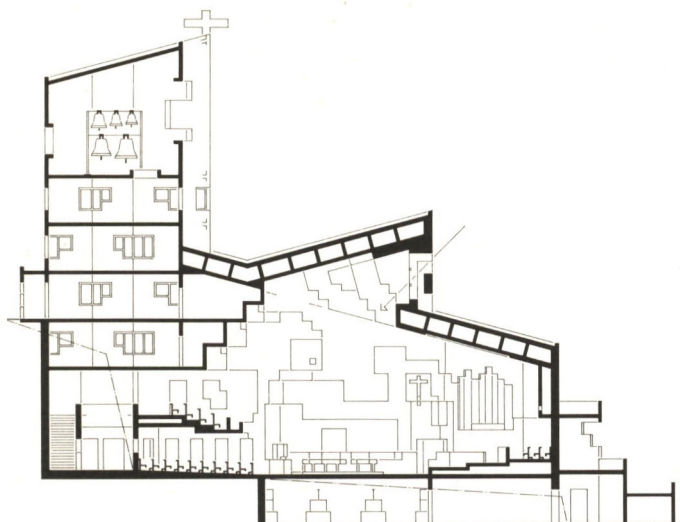
Ausführung : 1971-1972



Programm : Kirche : 500 Sitzplätze ;
 Werktagkapelle : 50 Sitzplätze.
 Totales Fassungsvermögen,
 inklusive Stehplätze : zirka 1500.
Im Turm :
 ein Glockenzimmer,
 zwei Vereinsräume : je 100 m²,
 ein Jugendraum : 120 m²,
 eine Bibliothek : 120 m².
Im Untergeschoss :
 ein Selbstbedienungsgeschäft :
 190 m² ;
 eine Bank (Raifeisenkasse) :
 50 m² ;
 unter dem Kirchhofplatz
 ein Foyer : 400 m² ;
 zum Gemeindesaal (3. Etappe),
 sowie verschiedene Neben-
 räumlichkeiten auf
 den verschiedenen Niveaus.

Charakteristiken : Preis pro m³ umbauten Raumes,
 nach SIA : Fr. 205.—.
 Baukörpervolumen nach SIA :
 19 500 m³.
 Terrain-Beschaffenheit :
 teils Felsen, teils Moräne.

**Besondere
 Probleme :** Integration des Baukörpers
 ins bestehende Dorfbild,
 extrem steile Hanglage, Neigung
 zirka 50 %.
 Sicherung der Grand-Dixence-
 Strasse mittels grossflächiger
 Stützmauer mit Vorspannkabel.



Konstruktion

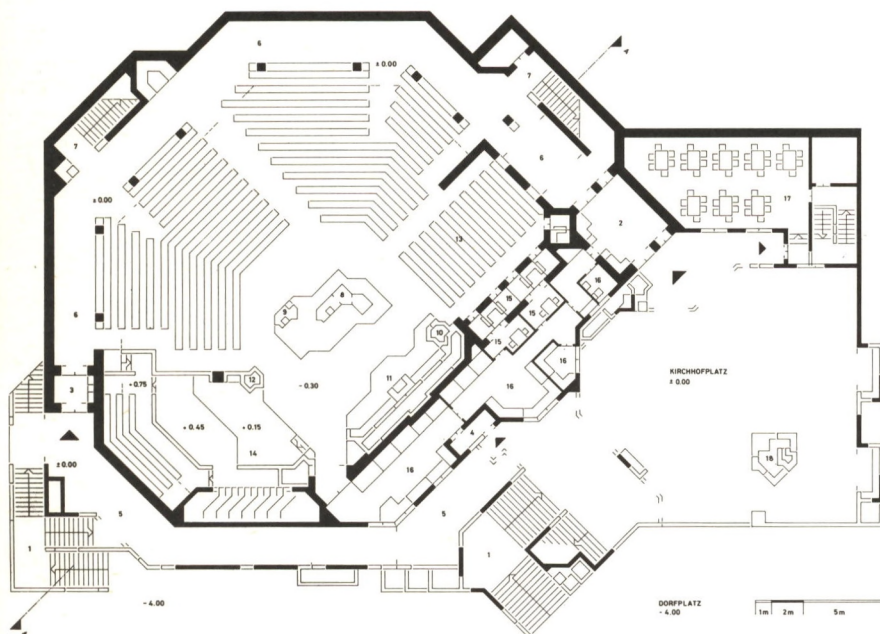
Baumaterial : Sichtbeton innen und aussen und Holz naturbehandelt. Turm aussen Sichtbeton, innen Korkisolation mit Zelltonbormauerung.

Bedachung : Dachkonstruktion, respektive Kirchendecke Sichtbeton, Wärme- und Wasserisolation, darüber ein Betonüberzug als sichtbares Kirchen- und Turmdach.

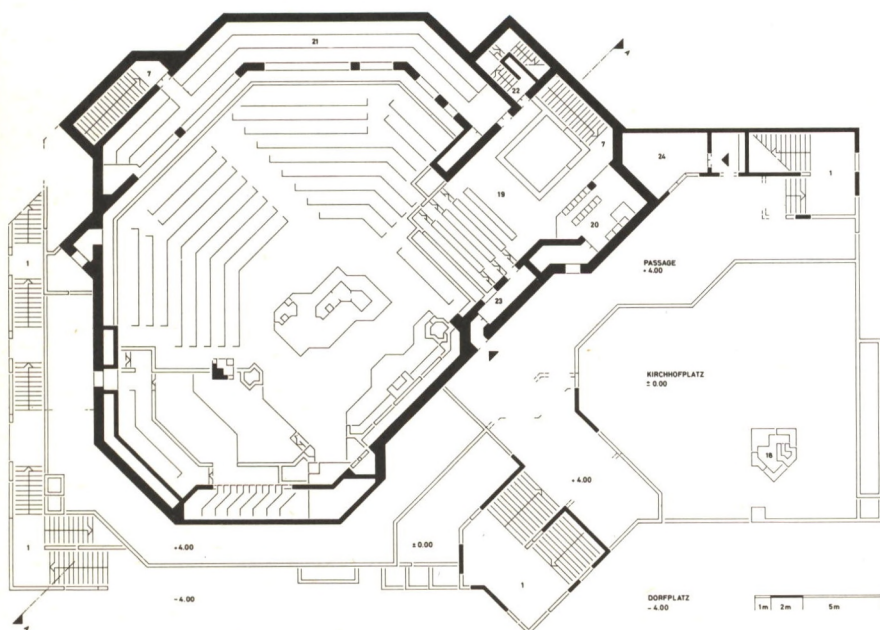
Ausstattung : Kirchenbänke und weitere Schreinerarbeiten in Eichenholz (Altar, Ambo, Tabernakel, Sedien, usw.).

Bodenbeläge : Gussasphalt und Spannteppich.

Bibliographie : AS 2 / Juni 1972



GRUNDRIS - KIRCHE



GRUNDRIS - EMPORE

